

Bolzenschweißgerät BMK-16i



Die Schweißpistole PH-2L ist die Standardpistole für das Bolzenschweißgerät BMK-16i.



SOYER-Bolzenschweißgerät BMK-16i - Inverter für den universellen Einsatz

Beschreibung:

Das neue Bolzenschweißgerät BMK-16i - Inverter ist eine multifunktionale High-Tech-Entwicklung und ist für das Bolzenschweißen, Elektrodenschweißen und WIG-Schweißen gleichermaßen hervorragend geeignet. Es bietet eine hohe technische Leistung durch einen äußerst stabilen Lichtbogen bei leichter und kompakter Bauweise. Die Einstellbarkeit aller wichtigen Schweißparameter und die Bedienerführung über Folientastatur mit Anzeigendisplay ermöglichen einen optimalen Bedienkomfort und perfekte Schweißergebnisse. (Innovative Besonderheiten siehe Rückseite).

Technische Daten:

Schweißbereich:

M3 - M16 RD bzw. Ø 2 - 13 mm

Material:

Stahl, rostfreier und hitzebeständiger Stahl, (Aluminium und Messing, je nach Anforderung)

Standardpistole:

Bolzenschweißpistole PH-2L

Schweißstrom:

300 - 1 000 A, verstellbar und geregelt beim Bolzenschweißen,
40 - 300 A, verstellbar beim Elektrodenschweißen
40 - 100 A beim WIG-Schweißen

Schweißzeit:

3 - 1 000 ms beim Bolzenschweißen

Schweißfolge:

bis 50 Bolzen/min., je nach Bolzendurchmesser

Netzanschluß:

3 x 400 V, 50/60 Hz, 32 AT, andere Spannungen auf Anfrage

Abmessungen:

335 x 440 x 700 mm (B x H x T)

Gewicht:

36,5 kg

Farbe:

RAL 5009 azurblau

Technische Änderungen vorbehalten

Innovative Besonderheiten des Bolzenschweißgerätes BMK-16i

Das neue SOYER-Bolzenschweißgerät BMK-16i mit überragenden Qualitäts- und Leistungsmerkmalen repräsentiert den zukünftigen Stand der Bolzenschweißtechnik. Die Volldigitalisierung mit Rechnerintelligenz garantiert absolut gleichmäßige und reproduzierbare Funktionsabläufe für optimale Schweißergebnisse. Die modulare Bauweise (Baukastenprinzip) im zweckmäßigen und servicefreundlichen Kompaktgehäuse, das moderne Design und die zukunftsweisende Technik geben dem SOYER-Bolzenschweißgerät sein unverwechselbares Erscheinungsbild. Das Bolzenschweißgerät BMK-16i ist universell einsetzbar und vereint in einem Kompaktgehäuse die Bolzenschweißvarianten

- **Bolzenschweißen mit Hubzündung**
- **Bolzenschweißen mit Schutzgas**
- **Bolzenschweißen mit Kurzzeithubzündung (Short Cycle)**

und die Schweißsysteme

- **Bolzenschweißen**
- **Mutterschweißen**
- **Elektrodenschweißen**
- **WIG-Schweißen.**

Weitere Leistungsmerkmale des Bolzenschweißgerätes BMK-16i:

- ▶ Entwicklung und Produktion erfüllen alle vorgeschriebenen Schutzziele wie die
 - neuesten Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften (Gerätesicherheitsgesetz)
 - elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Gesetz)
 - europäischen Bestimmungen (EU-Maschinenrichtlinien)
- ▶ Nachweis der genannten Schutzziele durch Zertifikate
- ▶ Einfachste Bedienung über moderne Folientastatur mit übersichtlicher Symbolik für alle notwendigen Parametereingaben
- ▶ CE/S-Zeichen für geprüfte Sicherheit
- ▶ Schweißstrom variabel einstellbar
- ▶ Schutzgasvorströmzeit variabel einstellbar
- ▶ Schweißzeit und Vorstromzeit variabel einstellbar
- ▶ Hochdynamische Regelung des Schweißprozesses
- ▶ Hohe Taktfrequenz von 30 kHz
- ▶ Integrierter Schutzgasbetrieb
- ▶ Niedriger Anschlusswert und geringes Gewicht
- ▶ Hohe Schweißstromleistung von 1 000 A für das Bolzenschweißen
- ▶ Hohe Schweißstromleistung von 300 A für das Elektrodenschweißen, 100 A für das WIG-Schweißen
- ▶ Konstantstromautomatik (Stromschwankungsregulierung)
- ▶ Schnittstelle für Signalaustausch mit übergeordneten Steuerungen (Option für einfache und preiswerte Nach- bzw. Ausrüstung mit Automatikmodul für halb- und vollautomatische Bolzenzuführungen)
- ▶ LED-Anzeigenfeld mit Kontrollfunktion aller Betriebszustände
- ▶ Selbstschutteinrichtung bei Übertemperatur oder zu schneller Schweißfolge
- ▶ Computercheck für Funktionsprüfung und simulierten Ablauf aller Einstellparameter an Bolzenschweißer und Schweißpistole ohne Schweißstrom
- ▶ Neuartige kratz- und abriebfeste sowie schmutzresistente Kunststoffbeschichtung der Frontplatte zum Schutz aller Beschriftungen auch nach langjährigem Einsatz
- ▶ Integrierte Qualitätskontrolle (OPTION)
- ▶ Richtwerttabelle auf der Frontplatte für Elektroden- und WIG-Schweißen
- ▶ Arbeitsbereich beim Kurzzeitbolzenschweißen mit Hubzündung von M3 - M10 bzw. Ø2 - 10 mm
- ▶ Arbeitsbereich beim Bolzenschweißen mit Hubzündung von M3 - M16 RD bzw. Ø2 - 13 mm
- ▶ Arbeitsbereich mit Schutzgas von M3 - M12 bzw. Ø2 - 11 mm

SOYER-Spitzenprodukte ausgezeichnet in



Produktion



Qualität



Technik



Design



Bolzenproduktion



Qualitätsmanagement



Internationale Zulassung



Sicherheit



EG-Konformität